

EIN TRAUM IN ERDBEERFOLIE

COMRADE COUTURE
EIN FILM VON MARCO WILMS



Fotos: Sven Marquardt



Fotos: Günter Rauhfsch



SYNOPSIS

EIN TRAUM IN ERDBEERFOLIE – COMRADE COUTURE IM PANORAMA DER BERLINALE 2009

Der Dokumentarfilm »Ein Traum in Erdbeerfolie – Comrade Couture« von Marco Wilms feiert seine Weltpremiere auf den 59. Internationalen Filmfestspielen in Berlin in der Sektion »Panorama«.

DER FILM

»Ein Traum in Erdbeerfolie – Comrade Couture« ist eine Reise in die wilde Parallelwelt der Mode- und Überlebenskünstler Ostberlins. Der Regisseur Marco Wilms, Ex-Model des Modeinstituts der DDR, zieht los, um dieses einzigartige Lebensgefühl von ökonomischer Unbeschwertheit und radikalem Anderssein, im Hier und Jetzt wieder entstehen zu lassen.

SYNOPSIS

»Ein Traum in Erdbeerfolie – Comrade Couture« ist eine Reise in die wilde Parallelwelt der Mode- und Überlebenskünstler Ostberlins. Es war eine Phantasiewelt inmitten des restriktiven DDR-Alltags. Hier konnte man aus der Reihe tanzen, individuell und provokant sein. Wichtigstes Erkennungsmerkmal der Szene war der persönliche Style, denn den konnte man zu DDR-Zeiten nicht kaufen. Man musste sich in der Parallelwelt sein individuelles Image selber basteln. Der Film erzählt von den Sehnsüchten, Leidenschaften und Träumen, die im Schatten der Mauer erprobt, gelebt und inszeniert wurden.

Der Regisseur Marco Wilms, damals selbst Model beim Modeinstitut der DDR, zieht los, um dieses einzigartige Lebensgefühl von ökonomischer Unbeschwertheit und radikalem Anderssein Wollen im Hier und Jetzt wieder entstehen zu lassen. Er sucht die Helden seiner Ostberliner Jugend auf: die Designerin Sabine von Oettingen, den Fotografen Robert Paris und den Stylisten und Friseur Frank Schäfer und erkundet mit ihnen ihr schillerndes Parallelwelt-Leben. Nach zwei Jahrzehnten treffen die Mitglieder und Freunde der legendären Ostberliner Avantgarde-Modetheater »Chic Charmant und Dauerhaft« und »Allerleirauh« wieder zusammen auf einer vom Regisseur Marco Wilms initiierten, »subversiven« Ostblockparty.

»Ein Traum in Erdbeerfolie – Comrade Couture« ist ein humorvoller Dokumentarfilm über Kreativität als Lebenselixier – und die nie endende Sehnsucht nach individueller Freiheit.



Foto: Sabine von Oettingen

STAB

Dokumentarfilm D 2009, 84 Minuten, HD Cam Ein Film von Marco Wilms

mit	Frank Schäfer, Sabine von Oettingen, Robert Paris, Angelika Kroker, Klaus Ehrlich, Helga Paris, Jürgen Breski, Frieda von Wild, Jürgen Hohmuth, Dominique Hollenstein, Esther Friedemann Marlen Burghardt, Amon Wilms, Ingrid Wilms, u.v.a.
Fotos	Jürgen Hohmuth (Schrat), Sven Marquardt, Robert Paris, Helga Paris, Günter Rubitzsch, Frieda von Wild, Gundula Schulze Eldowy, Gerhard Krommik, Stephan Gustavus
Buch & Regie	Marco Wilms
Kamera	Lars Barthel, Jörg Jeshel, Istvan Imreh
Schnitt	Christian Fibikar
Musik	Moritz Denis, Eike Hosenfeld, Tim Stanzel
Ton	Marc Witte, Tobias Fritzsich
Sounddesign	Thorsten Minning
Mischung	Christian Riegel
Bildtechnik	Dirk Seliger
Grafik	Ulrike Knauf, Arno Wolf
Animation	Marcus Müller
Regieassistenz	Hannah Leonie Prinzler, Janet Stornowski
Aufnahmeleitung	Jasmith Sing
Producer	Marlen Burghardt
Executive Producer	Marco Voß
Redaktion	Kathrin Brinkmann/ZDF/ARTE, Franz Grabner/ORF, Marijke Huijbregts/AVRO
Produzenten	Gunnar Dedio Marco Wilms, Carmen Cobos
World Sales im Verleih von	LOOKS Distribution GmbH polyband Medien GmbH
Vielen Dank an	Thomas Brussig, Christian Schidlowski

Eine Produktion von LOOKS in Koproduktion mit HELDENFILM, COBOS Film BV, ZDF in Zusammenarbeit mit ARTE, AVRO, ORF und YLE Teema.
Mit Unterstützung von MEDIA Programme of the European Community, DEFA Stiftung, Kulturelle Filmförderung Mecklenburg-Vorpommern und Cobo Fund (NL)



CCD-Modenschau Foto: Jürgen Hohmuth

PROTAGONISTEN

Die Protagonisten des Filmes gehörten den subversiven Ostberliner Underground Modegruppen CHIC, CHARMANT UND DAUERHAFT (CCD) und ALLERLEIRAUH an.

CCD begann Mitte der 80ziger mit Modenschauen im eigenen Wohnzimmer. Die Performances in Kirchen und stillgelegten Gründerzeit-Bädern wurden immer opulenter. Die Mitglieder der Gruppen lebten eine exzessive Lust an der individuellen Inszenierung aus, inmitten des real existierenden sozialistischen Alltages.

Das ehrwürdige Museum für Deutsche Geschichte hat die Kollektionen als Kunstwerk angekauft, und die Gruppen in der Ausstellung »Diktatur und Boheme« gefeiert. Die illegalen Shows von ALLERLEIRAUH, mehr mystische Performance als Modenschau, sind legendär. Und sie existieren noch in den grandiosen Bildern der Fotografen Sven Marquardt, Jürgen Hohmuth sowie Robert und Helga Paris. Fast 300 dieser Fotos sind im Film zu sehen.

Der Stern brachte 1989 eine heimlich fotografierte Story über die magische Gruppe. Sie arbeiteten mit Leder in seinen kreativsten Formen. Sie überhöhten das Morbide und die Endzeitstimmung in der DDR künstlerisch – ohne zu wissen, dass es dem Ende zungig.

Im Film erleben wir die Wiedergeburt der berühmtesten CCD Kollektion der Designerin Sabine von Oettingen (aus Eingeweidetüten und Erdbeerfolie).

Foto: Sven Marquardt



Foto: Jürgen Hohmuth



CCD-Kleidung aus »Erdbeerfolie«



Chic, Charmant & Dargestellt Foto: Jürgen Hohmuth

PROTAGONISTEN



Foto: Jürgen Hohmuth

SABINE VON OETTINGEN

Die adelige Designerin von CCD entzog sich der DDR Tristesse durch eine Fake-Heirat 1987 mit einem schwulen Amerikaner. Nach kurzem Zwischenstop in den USA, und Westberlin, lebt sie heute in ihrer eigenen Mühle in der Nähe von Halle. Sabine hat 5 Kinder und lebt vom Verkauf ihrer barocken Einzelkleider auf Kunstmärkten. Sie stattet auch Theaterstücke aus und sieht ihre Kleider als »Tagebuchseiten«.



Foto: Jürgen Hohmuth

FRANK SCHÄFER

Frank wurde vom schlechtesten Maskenbildner Lehrling des DDR Fernsehens zum gefragtesten Stylisten der DDR. Mit dem Regisseur Klaus Ehrlich drehte er die grandiosen Modefilme des DDR Fernsehens, arbeitete für das Modeinstitut der DDR und für VEB Exquisit. Frank ist heute ein gefragter Friseur in Berlin Prenzlauer Berg. Seine Intimhafrisuren brachten ihm Einladungen in diverse TV-Shows und machten ihn zum Fernsehstar. Am Ende des Films startet Frank nun auch noch seine neue Karriere als Schlagersänger.



Foto: Sven Marquardt

ROBERT PARIS

Robert war Hauptdarsteller des Modetheaters Allerleirauh, und das Lieblingsmodell des Fotografen Sven Marquardt für dessen erotische Fotos. In der Wohnung seiner Mutter Helga Paris, einer bekannten ostdeutschen Fotografin, fand die allererste CCD-Modenschau statt. Heute lebt der gläubige Moslem mit seiner indischen Ehefrau und Kind in Kerala/Indien, wo er seiner Familie auch ein Haus gebaut hat.

... und mit vielen anderen Protagonisten.

WEBSITES FOTOGRAFEN & PROTAGONISTEN

Jürgen Hohmuth | www.zeitort.de

Sven Marquardt | www.marquardt fotografie.com

Sabine von Oettingen | www.takelage.com



STATEMENT

PERSÖNLICHES STATEMENT DES REGISSEURS MARCO WILMS

Die erste Hälfte meines Lebens habe ich in der DDR verbracht. In meiner Kindheit und Jugend schaute ich von unserem Plattenbaubalkon direkt auf das Ministerium für Staatssicherheit. Ich fühlte mich als Individualist völlig fehl am Platze im sozialistischen Kollektiv - bis ich zufällig als Model für das Modeinstitut der DDR entdeckt wurde. Als staatlich zertifiziertes Model!

Damit betrat ich eine DDR Fantasiewelt. Wir trugen Klamotten die es nirgends zu kaufen gab und waren so etwas wie die dekadenten Narren des Arbeiter -und Bauernstaates. Ein wunderbarer Zustand.

Aber das wirkliche Leben fand ich erst im frei schillernden Mode Underground. Und davon erzählt mein Film. Von einer versunkenen Welt, so absurd, dass man sich heute kaum vorstellen kann, dass sie mal existierte. Im Rückblick erscheint mir unser Leben damals schizophran, wir waren frei und wild wie ein Tiger im Käfig der Diktatur. Wir entwickelten die bizarrsten Methoden um der Langeweile der realen DDR zu entkommen. Damals perfekt für ein selbstbestimmtes Leben, nutzen uns diese Strategien heute – im freien Turbokapitalismus – fast nichts mehr.

Warum ich den Film gemacht habe? Ich wollte eine Zeitreise machen und dieses tolle, wilde Lebensgefühl noch einmal spüren. Wenn auch nur für einen winzigen, kurzen Moment...





Foto: Axel Schreppat

BIOGRAFIE

BIOGRAFIE REGISSEUR MARCO WILMS

Geboren 1966 in Ostberlin.

Nach dem Abendschul-Abitur Werkzeugmacher, Grafiker, Dressmen.

- 1989 Republikflucht aus Ostberlin über Ungarn/Österreich nach Westberlin
Nach dem Mauerfall Rückkehr nach Ostberlin
- 1990 STUDIUM BÜHNENBILD an der Kunsthochschule Berlin Weißensee
- 1991 STUDIUM SZENENBILD an der HFF Potsdam-Babelsberg,
- 1993 STIPENDIAT des DAAD in den USA
- 1998 – 1999 STIPENDIAT des DAAD in Thailand, Filmdepartment Thammasat University
SCHAUSPIEL-WORKSHOP bei John Costopoulos vom Actors Studio New York, USA
- 2000 CREATIVE DIRECTOR, REGISSEUR für Musikclips bei Shorts Production, Berlin
KONTEXT STIPENDIUM für junge Journalisten
- 2001 ABSCHLUß REGIESTUDIUM an der HFF Potsdam-Babelsberg
- 2002 Drehbuch STIPENDIUM der STIFTUNG KULTURFONDS
DOZENT Dokfilm-, Journalisten Workshop »Migranten« für Goethe Institut Moskau
GASTDOZENT Visuelle Konzeptentwicklung für Spielfilm, am Filmdepartment
Thammasat University Bangkok, Thailand
- 2003 STIPENDIAT des DAAD in Thailand, GASTDOZENT Filmdepartment Thammasat Uni.
DOZENT Dokumentarfilm Workshop Filmakademie Hanoi, für DAAD in Saigon
- 2004 DISCOVERY CAMPUS MASTERSCHOOL Entwicklung der internationalen
Dokumentarfilm Koproduktion »Tailor-Made Dreams«
- 2005 / 2006 STIPENDIUM der DEFA Stiftung
- 2007 DOZENT für EDN Pitching Workshop Lissabon, Filmfestival DOCLISBOA



Regisseur MARCO WILMS (m.)
bei den Dreharbeiten 2008 zu »Ein Traum in
Erdbeefolie – Comrade Couture«

FILMOGRAFIE

FILMOGRAFIE (AUSWAHL) REGISSEUR MARCO WILMS

- 2007 Die Zukunft ist jetzt! – CHINAS KUNST AVANTGARDE (SERIE)
Yang Fudong – Sinnsuche auf Celluloid
Cao Fei – Multimedia Künstlerin zwischen den Welten
4x 26 Minuten, ZDF/ARTE »Kunst und Kultur«, Gebrüder Beetz Filmproduktion
Nominiert für *Rosé'd Or Preis 2008*
- 2006 PFERDE IN ÖL, ZDF/ARTE, 26 Minuten, Produktion: Heldenfilm
LICHTKUNST, (SERIE),
Angela Bulloch – Im Zwielflicht der Erinnerung,
John Armleder – Im Supermarkt des Lichts,
Keith Sonnier – Im Komos der Farben,
3x 26 Minuten, ZDF/ARTE »Kunst und Kultur«, Gebrüder Beetz Filmproduktion
Int. Competition, Festival of Films on Art, ASSOLO Italy 2007
Int. Festival of Films on Art ARTIFIFA Montreal, Canada 2008
TAILOR-MADE DREAMS (MASSGESCHNEIDERTE TRÄUME) Kino-Dokumentarfilm.
86 Minuten, 35 mm, ZDF/ARTE, Produktion MAJA.DE, Koproduktion mit
FRANCE 5, YLE TV2, DR, RTBF, VRT, TVOntario, Projekt der Discovery Campus
Masterschool, Gefördert von MDM, Medienboard Berlin-Brandenburg, DEFA
Stiftung, MEDIA
GOLDENER GIRALDILLO, Sevilla Festival de Cine 2006, Spanien; PRIZE OF FRENCH AMBASSADOR;
Int. Competition Int. Documentary Filmfestival Pärnu 2006, Estland; Int. Wettbewerb VISIONS DU
REEL, NYON 2006; Filmfestival MAX OPHÜLS PREIS; SILVERDOCS USA Sterling Award Feature Film
Competition; DOK LEIPZIG; Dokfest KASSEL; Achtung Berlin Filmfestival; Int. Filmfestival Frankfurt;
Guangzhou International, Documentary Festival, DOCPOINT Helsinki; Int. Filmfestival Krakow Opening
Film in Feature Film Competition
- 2003 MITTENDRIN (engl.: BERLIN VORTEX),
Kino-Dokumentarfilm, 80 Minuten; ZDF, Das kleine Fernsehspiel; Kopffilm
Filmfestival MAX OPHÜLS PREIS; Dokumentarfilmfestival »DREHORT OSTWESTDEUTSCHLAND«;
Int. Dokfilm Festival Istanbul; Int. Dokfilm Festival Göttingen; Kulturwoche SIENCE PO, Paris
- 2000 NAAM DJAI – DER FLUSS DES HERZENS
Dokumentarfilm, 61 Minuten; Produzent: Marco Wilms/Manfred Durniok
Int. Documentary Festival Amsterdam IDFA; UFVA FESTIVAL, Philadelphia;
1. Preis; Silver Pine International Students Festival, Zlatibor, Jugoslawia
- 1994 DIE VERLOHRENE STRASSE, 35mm Breitwand, 27 Minuten, Produzent: Marco Voss,
Filmdokument e.V./HFF, Gefördert von Filmförderung Brandenburg
1. Preis Best Fiction Film, KODAK, UFVA FESTIVAL, USA;
2. Preis International Festival, Filmshool Lodz, Polen; Silbermedaille, Filmfestival Duisburg;
BANCA NAZIONALE DEL LAVORNO MONTECATINI, Italy



PRODUKTION

WWW.LOOKSFILM.TV | Berlin | Leipzig | Rostock

LOOKS wurde 1995 vom geschäftsführenden Gesellschafter Gunnar Dedio gegründet. Heute produziert ein 25-köpfiges Team mit zahlreichen Partnern an den Standorten Berlin, Leipzig und Rostock dokumentarisches für Kino und Fernsehen. Die meisten Filme entstehen im Rahmen internationaler Koproduktionen oder Partnerschaften. Historische Themen bilden einen der Schwerpunkte von LOOKS, häufig mit Stoffen im Umfeld des Eisernen Vorhanges. Die mehrfach preisgekrönte Produktion »Damals in der DDR« wurde in 126 Ländern im Fernsehen ausgestrahlt.

Entgegen dem Trend vertraut LOOKS bei ihren Produktionen auf die Stärken ihres festen Teams: von der Entwicklung über Dreh, Postproduktion und Vertrieb der Filme finden die meisten Schritte in den eigenen Häusern statt.

Die LOOKS-Kinostarts 2009 sind »Ein Traum in Erdbeerfolie – Comrade Couture« und »Die wilde Farm«.

Filmauswahl:

- | | |
|-----------|--|
| 2008 | UNTERWEGS IN AMERIKA; 5x 43'; RBB, NDR, ARTE
VON HAIEN UND MENSCHEN; 4x 52'; VOX
ENDE GUT, ALLES GUT; 8x 52'; VOX
DAMALS IN OSTPREUßEN; 2x 43'; MDR |
| 2007 | DAMALS NACH DEM KRIEG; 4x 45'; MDR, WDR
GESICHTER EUROPAS – MENSCHEN & TIERE; 5x 30'; NDR, ARTE
HITLER & MUSSOLINI; 90'; RBB, SWR, ARTE, Istituto Luce S.P.A.,
Transit Film GmbH, FOX International Channels Italy, Discovery
2030 – WERDEN WIR UNSTERBLICH?, ARTE-Themenabend,
3 Dokumentationen; 52', 28', 38'; NDR, ARTE
NAPOLEON UND DIE DEUTSCHEN; 4x 52'; MDR, WDR, ARTE |
| 2006 | HOFFEN ZWISCHEN TOD UND LEBEN, 5x 26'; ARTE, NDR |
| 2004/2005 | DAMALS IN DER DDR; 4 & 10x 45'; MDR, WDR
<i>2004 »Hans-Klein-Medienpreis«; 2005 »Adolf-Grimme-Preis«</i> |
| 2004 | EUROPE'S OLD NEW FACES; 10x 26'; KAUPON FILM, VG Studio, Prazska
Kinemateka, OpusFilm, Where's Everybody, ALLFILM, KATAPULT Film,
artvision, BELAFILM |
| 2003 | GENESIS II; 6x 52'; Teleimages, France 5, VOX, Discovery
SCHACHMATT; 60'; ZDF, ARTE, 3sat, ORF
<i>Gewinner des Österreichischen Film- und Fernsehpreises (ROMY): »Spezialpreis der Jury«</i> |

HELDENFILM

PRODUKTION

HELDENFILM produziert internationale Kino Dokumentarfilme und Arthouse Programme für ZDF, ARTE, MDR, NDR, France 5, AVRO, ORF, YLE, DR, TV Ontario, VRT, RTB, u.v.a.

Wir lieben und produzieren unterhaltsame Filme über außergewöhnliche Charaktere, poetische Orte, magische Geschichten und mögen spielfilmartige Erzählweisen im Dokumentarfilm.

Die Filme von Produzent und Regisseur Marco Wilms wurden u.a. zu Festivals wie IDFA, Vision du reel Nyon, Silverdocs, DOK Leipzig, Kassel, FF Max Ophüls Preis, FF Krakow, Docpoint Helsinki eingeladen. Die Filme wurden nominiert (Rose`d Or, Schweiz) und gewannen Preise wie den »First Kodak Prize« beim UFVA Festival USA, oder den First Prize »Golden Giraldillo« beim Festival de Cine in Sevilla.

Wilms Filme wurden gefördert von der Discovery Campus Masterschool, der DEFA Stiftung, der Stiftung Kulturfonds, MEDIA, dem Medienboard Berlin Brandenburg und der MDM.

HELDENFILM ist Mitglied bei AG DOK und EDN.

www.tailormadedreams.de

www.mittendrinerfilm.de

www.naamdjai-film.de

www.heldenfilm.de



FILMVERLEIH

Filmverleih Deutschland

Die polyband Medien GmbH ist ein Tochterunternehmen der Splendid Medien AG und produziert und vermarktet Entertainmentprogramme. Die Auswertung von Lizenzen umfasst dabei die Veröffentlichung im Kino, auf DVD und auf Blu-ray im deutschsprachigen Raum. polyband verfügt über umfangreiche Filmrechte insbesondere aus den Bereichen Dokumentationen, Special Interest, Kinder- bzw. Animationsfilme sowie TV-Serien.

Der Schwerpunkt des Programms liegt auf Dokumentationen. polyband bietet zurzeit über 150 verschiedene Dokumentationen zu den unterschiedlichsten Themenbereichen an. Dabei stellen strategische Kooperationen mit führenden Produktionsunternehmen wie BBC oder Discovery, mit den verschiedenen öffentlich rechtlichen Sendern, dem ORF, mit WGBH/PBS und vielen erstklassigen, freien Produzenten die Aktualität und Qualität des Angebots sicher. Titel wie beispielsweise »Planet Erde« und »Unser blauer Planet« sind dokumentatorische Meilensteine und begeistern Millionen Zuschauer auf der ganzen Welt."

polyband Medien GmbH

Otto-Hahn-Straße 20
85609 München/Dornach, Germany
www.polyband.de



DAMALS Foto: Günter Rübitzsch



HEUTE Foto: Jürgen Holmuth

KONTAKT

PRESSEKONTAKT & INTERVIEW ANFRAGEN

HELDENFILM

Marlen Burghardt

☎ +49-177-250 12 67

email: office@heldenfilm.de

PRODUKTION & WORLD SALES

LOOKS Distribution

Antje Wilhelm-Moeck

☎ +49-176-23 81 94 77

email: wilhelm@looksfilm.tv

PRODUKTION/DISTRIBUTION LOOKS

Fehrbelliner Straße 93

10119 Berlin, Germany

☎ +49-(0)30-32306011

Fax +49-(0)30-32306019

www.looksfilm.tv

PRODUKTION/REGIE HELDENFILM

Alte Schoenhauser Straße 14

10119 Berlin, Germany

☎ +49-(0)30-25816631

email office@heldenfilm.de

www.heldenfilm.de

VERLEIH DEUTSCHLAND POLYBAND

Otto-Hahn-Straße 20

85609 München/Dornach,

Germany

www.polyband.de



SCREENING DATES

EIN TRAUM IN ERDBEERFOLIE – COMRADE COUTURE

(mit Vorfilm, 22 min) 7.02.2009 | Cubix 7 | 17:30 Uhr

(mit Vorfilm, 22 min) 8.02.2009 | CineStar 7 | 12:00 Uhr

PREMIERE 10.02.2009 | International | 17:00 Uhr

(mit Vorfilm, 22 min) 11.02.2009 | Colosseum 1 | 15:30 Uhr

Premierenparty sponsored by SOPHIENCLUB



HELDENFILM

COBOS



arte

Avro

ORF

YLE | Teema

MEDIA

Mit Unterstützung von
MEDIA Programme of the European Community

polyband

filmbüro mv
Mitteldeutsche Filmförderung
MackMediaGroup.com/office

COBO

DEFA
STIFTUNG